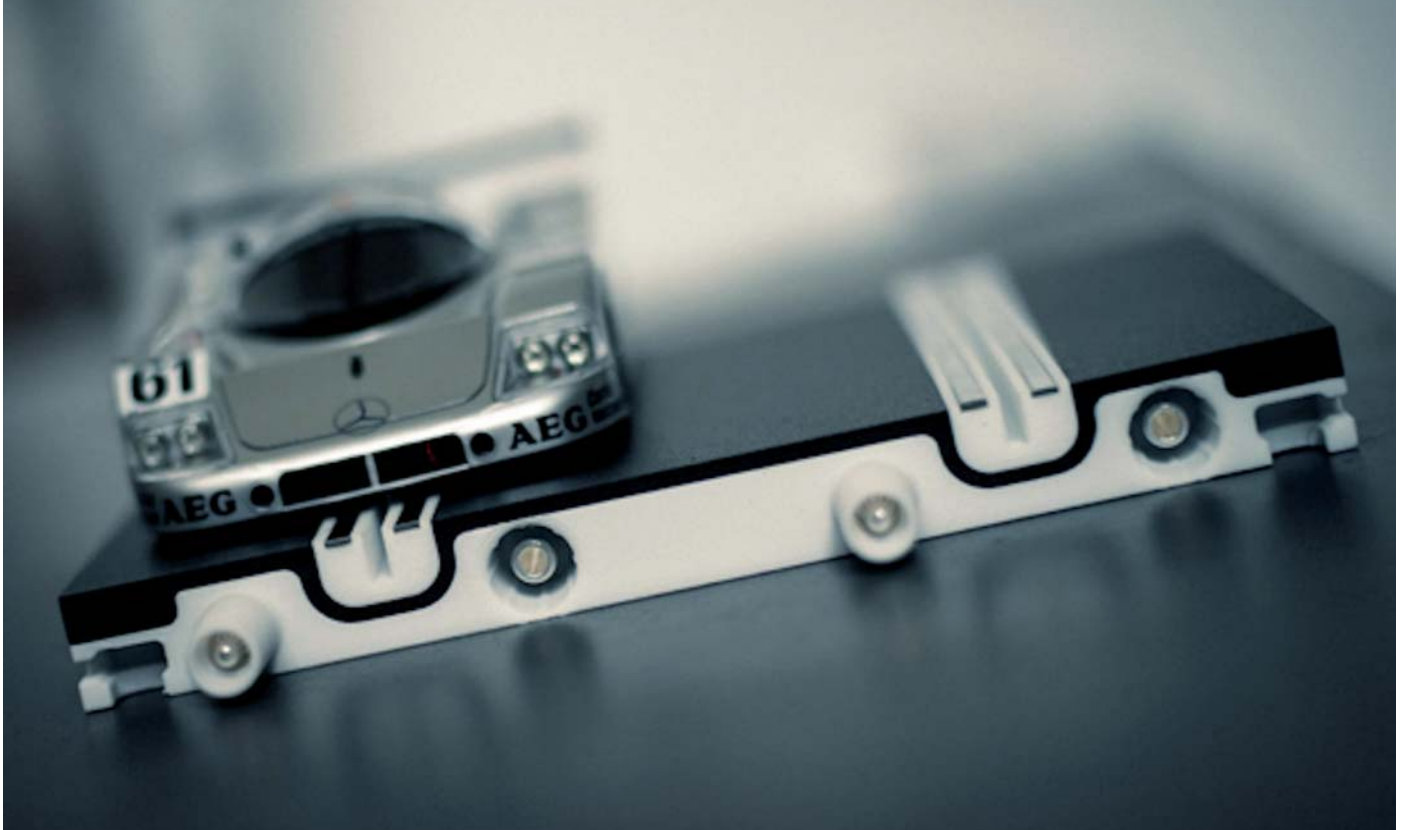


Demnächst Harrel RS aus Solingen? Eine Straße für das Slotracingglück Ideen zu einer nachhaltigen Kultivierung



Als Slotcarstraße bezeichnet man bei Harrel RS aus Solingen ein neues Streckensystem, dessen Markteinführung für das Frühjahr 2019 angekündigt ist. Es ist eine Marke der PKKT Kunststofftechnik aus Solingen, einem seit den 1950er Jahren auf Kunststoff- und Verbundbauteile spezialisierten Unternehmen. Als Kopf steckt dahinter Harald Dannert.

Mit der Modellstraße Harrel RS will man Schwächen gängiger Kunststoffbahnen überwinden. Dazu soll eine konstante Stromversorgung ohne Zusatzeinspeisungen, saubere Übergänge an Streckenelementen und eine lange Lebensdauer zählen. In der Baugröße sind die Elemente identisch mit Bahnteilen von Carrera. Über ein Übergangsstück sollen sich die Fabrikanne sogar kombinieren lassen. Das bietet dann eine Möglichkeit, die Fahrbahnssysteme zu verbinden und Harrel RS, die Rennstraße, schrittweise kennenzulernen und zu vergleichen. Schon zum Start verspricht man bei PKKT die Option zum 8-spurigen Ausbau.

In dem Solinger Unternehmen spricht man selbst auch von einer „Serienmanufaktur“ im Hinblick auf selbst gesetzte Ansprüche. Für das angekündigte Streckensystem bekommt die Beschreibung eine nachvollziehbare Bedeutung. Denn ein einzelnes Element stellt eine komplexe Baueinheit aus verschiedenen Materialien dar, für Harald Dannert der Weg, um allzu vertraute Schwächen herkömmlicher Bahnen zu überwinden.

Die Basis bildet schwarz durchgefärbtes MDF, während als Streckenbelag asphaltgrauer Lack mit beigemischtem Quarzsand dient. Eine Klarlackschicht dient auf der Unterseite als Schutz vor Beeinträchtigungen. Als Verbinder werden Steckelemente aus hochwertigstem Polyamid dienen, die an den einzelnen Elementen verschraubt sind. Darin werden Steckkontakte aus Messing sitzen, die einen widerstandsarmen Stromfluss versprechen. Die Bauart dient dazu, Verluste an den Übergängen einzelner Elemente auszuschließen. Eine interessante Option könnte sich speziell für Clubs ergeben,

wenn die Stromleitenaufnahmen aus Kunststoff in acht verschiedenen Farben erhältlich sein werden, wie man es bei Harrel RS angekündigt hat, um Spuren zu unterscheiden. Spezielle Verbindungselemente versprechen eine haltbare und unsichtbare Möglichkeit zum Verschrauben der Streckenelemente.



In Praxistests wird sich erweisen, ob die Übergänge der Elemente tatsächlich keine zusätzlichen Geräusche mehr entstehen lassen und Harrel RS die selbstgesteckten Ansprüche an die Modellstraße erfüllen wird. Die lange Entwicklungsdauer, eine sorgfältige Planung und die immense Erfahrung in der Produktion von Verbundbauteilen weckt jedenfalls Neugier in der weiteren Kultivierung des Slotracings, die für dieses Frühjahr angekündigt ist. AE